

Eine Tür geht zu – und eine andere öffnet sich!

Religiöse Feier zum Abschluss der Berufsschule



*Jutta Kieler-Winter
in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Religion der Berufsschule Neuburg*

Vorbereitung

- Im Rahmen des Unterrichts: Elfchen zum Thema "Rückblick auf die Schulzeit - Blick nach vorne, auf das, was kommt" (zur Methode vgl. www.rpi-virtuell.de -> Bereiche -> Sek I -> Tipps und Tricks)
- Im Rahmen des Unterrichts bzw. der Vorbereitungsgruppe:
 - o Verteilung der Aufgaben für den Gottesdienst (Anspiel: Tonbandaufnahme, Pantomime, Lesungen, Lieder auswählen und besorgen, ...)
 - o Fertigung von kleinen Schlüsselanhängern mit guten Worten für das Leben (Bibelworte u.ä.): sammeln, ausdrucken, laminieren und mit einer Öse versehen.
 - o Alternativ: Texte in kleine Rucksäcke geben

Einstimmung

Lied einspielen: "I will follow him", "Only time", "An other way in paradise" o.Ä.

Anspiel

1. Eine Tür schließt sich ...

- Tür fällt laut ins Schloss (Einspielung Audio-Kassette)
- Schüler/in 1 agiert dazu in pantomimischer Darstellung (weißes Gesicht, weiße Hände, schwarze Kleidung)
- Schüler/in 2 spricht dazu: Die Tür ist zu. Es ist abgeschlossen. Es ist vorbei. Es gibt kein Zurück mehr ...
- Schüler/in 3 liest vor: Elfchen zum Thema Rückblick - Beispiel:
Schulzeit
stressig - lernen - Noten
Gemeinschaft - Allein - Leid - Freude
unverstanden - durchgestanden
vorbei

Die Elfchen können im Unterricht vorbereitend geschrieben werden.

2. Und eine andere Tür öffnet sich!

- Kassetteneinspielung: Schlüssel klimpern, Schlüssel drehen sich im Schloss, Tür geht knarrend auf ...
- Lied, z. B. "An other way in paradise"
- entsprechende pantomimische Darstellung
- Schüler/in: Doch wie geht es weiter? Die Tür in die Zukunft ist noch verschlossen. Wir öffnen sie mit Spannung und wagen den Blick. Was erwartet uns da? Hoffnungen, Träume, aber auch Ängste haben wir aufgebaut. Nun aber gibt es kein Zurück mehr. Wir gehen hinein in einen neuen Lebensabschnitt.
- Elfchen mit Ausblick

Zukunft
ungewiss - hoffnungsvoll - Glück verheißend
wagen - verlieren - gewinnen - Seil tanzen
Vision - Realität
Sein

Gute Wünsche

Wir, die wir euch in den letzten Schuljahren in Religion und Ethik unterrichtet haben, wünschen euch immer den richtigen Schlüssel für die Türen, die ihr in eurem Leben öffnen müsst.

Wir wünschen euch den Schlüssel der Liebe und Güte, um die Herzen der Menschen zu öffnen, die mit euch zu tun haben.

Wir wünschen euch den Schlüssel der Geduld und Gelassenheit, denn manches lässt sich nur in Ruhe und Besonnenheit bewältigen.

Wir wünschen euch den Schlüssel der Phantasie, der euer Leben reich und bunt machen kann.

Wir wünschen euch den Schlüssel des Humors, damit ihr immer egal, was kommt, das Lachen nicht verliert und dem Schicksal die Zähne zeigt.

Wir wünschen euch den Schlüssel des Eifers und der Begeisterung, damit sich eure Lebensträume verwirklichen können.

Wir wünschen euch den Schlüssel der Verantwortung, damit ihr euer Leben auch sinnvoll gestaltet im Einsatz für die Mitmenschen.

Segen

Wir wollen schließen mit dem Wunsch aller Wünsche, dem Segen Gottes.
Der Segen Gottes sei mit euch, um euch den richtigen Weg zu weisen.
Der Segen Gottes sei neben euch, um euch zu umschließen und zu schützen.
Der Segen Gottes sei hinter euch, um euch zu stützen und aufrecht zu halten.

Der Segen Gottes sei über euch, um acht zu haben auf euch, wo ihr auch seid.
Der Segen Gottes sei unter euch, um euch aufzufangen, wenn ihr fallt.
Der Segen Gottes sei mit uns allen, die wir Anteil haben an Gottes liebender
Wirklichkeit.

Erinnerungsgabe

Austeilen der Schlüsselanhänger:

Die Schlüsselworte, die ihr jetzt bekommt sollen euch begleiten und daran erinnern,
wo für euch immer eine Tür offen steht, was immer auch geschieht, nämlich bei Gott.

Schlusslied

"O happy day" - gemeinsames Singen